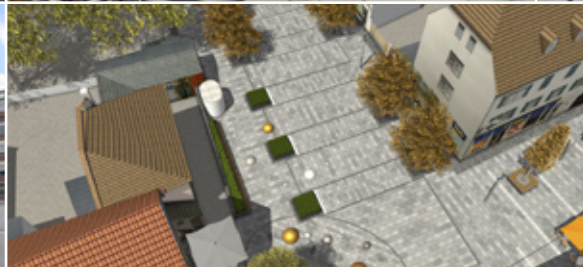


» Rüsselsheim im Wandel neue Konzepte zum Erhalt und zur Revitalisierung städtischer Funktionen



>> Rüsselsheim im Wandel neue Konzepte zum Erhalt und zur Revitalisierung städtischer Funktionen in den Bereichen Wohnen, Einzelhandel und Kultur

Ziel:	Beseitigung von Funktionsdefiziten im Innenstadtbereich durch die Optimierung des Einzelhandelsstandortes sowie die Erhaltung und Ergänzung der Wohnraumangebote.
Lage:	Stadtzentrum der Stadt Rüsselsheim
Grundlage:	Sanierungssatzung der Stadt Rüsselsheim vom 30.09.2004
Ablauf:	2002/2003: Vorbereitende Untersuchung 2004: Erlass der Sanierungssatzung 2005: Festlegung der Förderrichtlinien für Einzelobjekte 2005: Festlegung des Fassadenleitbildes 2005: Rechtskraft der Werbeanlagensatzung 2006: Erarbeitung des Rahmenplanes mit Darstellung der Sanierungsziele
Umfang:	20,1 ha Innenstadtfläche
Fördermittel:	seit Beginn der Maßnahme wurden rund 4,1 Mio. € förderfähige Kosten durch den Fördermittelgeber bewilligt. Der Eigenanteil der Stadt an den Kosten beträgt bislang rund 1,5 Mio. €.

Im Rahmen der Stadtsanierung Rüsselsheim koordiniert und steuert die NH ProjektStadt zahlreiche Maßnahmen zur intensiven Aufwertung und Stärkung der Innenstadt als Einkaufs-, Wohn- und Arbeitsstandort. Die Förderung privater Modernisierungs- und Aufwertungsmaßnahmen steht im Vordergrund. Ebenso wichtig ist die Sicherung einer impulsgebenden Entwicklung des unmittelbar an die Innenstadt angrenzenden Opel-Altwerkes. Eine weitere Schlüsselrolle nimmt die gestalterische Aufwertung des öffentlichen Raumes ein.

Bereits in den ersten vier Jahren konnten zahlreiche private Investoren zur Sanierung gewonnen werden. Aufgrund der heterogenen Gebäudestrukturen im Sanierungsgebiet sind auch die planerischen Anforderungen sehr vielseitig. In den nächsten Jahren werden sich die Sanierungsmaßnahmen verstärkt auf die Aufwertung des öffentlichen Raumes konzentrieren. Impulsgeber wird dabei vor allem das Opelareal mit großem Einzelhandelszentrum und Automobilmuseum sein.

Ein wesentliches öffentliches Projekt ist die Umgestaltung der Fußgängerzone. Dabei koordiniert die NH ProjektStadt die unterschiedlichen Interessen und moderiert den Abstimmungs- und Entscheidungsprozess mit den zahlreichen Beteiligten: Grundstückseigentümern, Gewerbetreibenden, Mietern, Nutzern, Kunden, Versorgungsträgern, beauftragte Architektur- und Planungsbüros, Behörden und Politik. Insgesamt werden alle Maßnahmen dazu führen, die Innenstadt für neue Besucher ansprechend zu gestalten und Bewohnern und Gewerbetreibenden ein attraktives Umfeld zu bieten.

Ihre Ansprechpartner:

Monika Fontaine-Kretschmer

Tel. 069 6069-1473

Fax 069 6069-1446

monika.fontaine-kretschmer@nh-projektstadt.de

Gregor Voss

Tel. 069 6069-1478

Fax 069 6069-1446

gregor.voss@nh-projektstadt.de

NH | ProjektStadt
Stadtentwicklung
Projektentwicklung
Consulting